

# Veranstalter

**Archiv im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets**  
Clemensstraße 17–19  
44789 Bochum  
Fon 0234/32-29095  
archiv-hgr@rub.de

**Evonik Industries AG  
Konzernarchiv, Standort Marl**  
Vladimir Marek M.A.  
Paul-Baumann-Straße 1  
45772 Marl  
Fon 02365/49-6245  
vladimir.marek@evonik.com

**Filmtheaterbetriebe  
Hanns-Peter Hüster**  
Bernhard Wilmer  
Steeler Straße 208–212  
45138 Essen  
Fon 0201/275555 und 0201/289550  
info@essener-filmkunsttheater.de

**Historisches Archiv Krupp**  
Prof. Dr. Ralf Stremmel  
Simone Snyders M. A.  
Villa Hügel  
Hügel 1  
45133 Essen  
Fon 0201/188-4878  
archiv@hak-krupp-stiftung.de

**Kinemathek im Ruhrgebiet  
FilmArchiv für die Region**  
Paul Hofmann  
Amtsgerichtsstraße 32  
47119 Duisburg  
Fon 0203/89903  
kinemathek-im-ruhrgebiet@web.de

**LVR-Industriemuseum**  
Michael Gaigalat  
Hansastraße 20  
46049 Oberhausen  
Fon 0208/8579-132  
michael.gaigalat@lvr.de

**Montanhistorisches  
Dokumentationszentrum/  
Bergbau-Archiv Bochum**  
Dr. Stefan Przigoda  
Am Bergbaumuseum 28  
44791 Bochum  
Fon 0234/5877-154  
stefan.przigoda@bergbaumuseum.de

**Regionalverband Ruhr**  
Referat Strategische Entwicklung  
und Kommunikation  
Martina Kötters  
Kronprinzenstraße 35  
45128 Essen  
Fon 0201/2069-0  
info@rvr.ruhr

**RWE AG  
Historisches Konzernarchiv RWE**  
Hans-Georg Thomas  
Altenessener Straße 35  
45141 Essen  
Fon 0201/12-15360  
hans-georg.thomas@rwe.com

**Salzgitter AG-Konzernarchiv**  
Mannesmann-Archiv  
Dr. Kornelia Rennert  
Wiesenstraße 36  
45473 Mülheim an der Ruhr  
Fon 0208/458-1667  
konzernarchiv@salzgitter-ag.de

**Stahlinstitut VDEh  
im Stahl-Zentrum**  
Sohnstraße 65  
40237 Düsseldorf  
Fon 0211/6707-415

**sv:dok, Dokumentations- und  
Forschungsstelle der Sozialver-  
sicherungsträger**  
Dr. Marc von Miquel  
Hunscheidtstraße 18  
44789 Bochum  
Fon 0234/388480-80  
info@sv-dok.de

**thyssenkrupp Konzernarchiv**  
Astrid Dörnemann M. A.  
Friedrich-Ebert-Straße 12  
47119 Duisburg  
Fon 0203/52-66822  
konzernarchiv@thyssenkrupp.com

Der Regionalverband Ruhr (RVR)  
unterstützt IndustrieFilm Ruhr '19  
im Rahmen seiner Öffentlichkeits-  
arbeit.

## Impressum

**Regionalverband Ruhr**  
Die Regionaldirektorin  
Kronprinzenstraße 35  
45128 Essen  
Fon 0201/2069-0  
Fax 0201/2069-500  
info@rvr.ruhr  
www.rvr.ruhr

## Veranstaltungsort

**Filmstudio Glückauf**  
Rüttenscheider Straße 2  
45128 Essen  
Fon 0201/275555  
Fax 0201/27989074  
info@essener-filmkunsttheater.de

### Anreise ÖPNV

Von Essen Hbf mit den Linien U11, 101 oder 107 bis Philharmonie,  
von dort 5 Minuten Fußweg Richtung Rüttenscheid



Filmstudio Glückauf  
Rüttenscheider Straße 2  
45128 Essen



www.rvr.ruhr

### Titelfoto

Filmaufnahmen am Hoch-  
ofen der Niederrheinische  
Hütte AG in Duisburg im Juni  
1962. An der Kamera steht  
der WDR-Fernsehreporter  
Friedhelm Porck. Quelle:  
thyssenkrupp Konzernarchiv,  
Duisburg

Telefonische Kartenreservie-  
rung empfohlen: ab 15 Uhr,  
Fon 0201/43936633

### Eintritt

8 Euro je Programmblock,  
Tageskarte 15 Euro



# IndustrieFilm Ruhr '19

## Arbeit, aber sicher!

Sonntag, 17. November 2019  
14.00 bis 18.00 Uhr und 19.00 bis 22.00 Uhr  
im Filmstudio Glückauf, Essen



[www.industriefilm.rvr.ruhr](http://www.industriefilm.rvr.ruhr)

## IndustrieFilm Ruhr '19 Arbeit, aber sicher!

Spannende und unterhaltsame Ein- und Rückblicke in die Geschichte des Ruhrgebiets bietet die diesjährige Veranstaltung IndustrieFilm Ruhr'19. Zehn Archive aus dem Ruhrgebiet präsentieren zwölf historische Industriefilme aus ihren Beständen. Das Programm zeigt beispielhaft, wie vielfältig Themen, Adressaten und die Verwendung des Films durch Unternehmen und Verbände waren und sind.

Der erste Programmteil widmet sich einem durch die Zeiten hinweg zentralen Thema: Arbeitssicherheit bzw. Unfallverhütung. Bereits seit Mitte der 1920er-Jahre und bis in die jüngste Zeit hinein setzen Unternehmen und Berufsgenossenschaften auch auf das Medium Film, um über lauernde Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen in den Betrieben aufzuklären. Manch einer mag die einschlägigen Filme aus eigener Anschauung kennen. Das Programm spiegelt nicht nur den Wandel der entsprechenden Kommunikationsstrategien in den letzten 90 Jahren wider. Es zeigt auch, dass diese Art von Filmen beileibe nicht nur nüchtern, oft mit erhobenem Zeigefinger daherkommen und zuweilen betroffen machen, sondern ihr Anliegen in einer auch heute noch sehr unterhaltsamen Weise vermitteln.

Am Abend weitet sich dann der thematische Blick. Die Filme des zweiten Programmteils zeigen, dass Industriefilme über ihre konkreten und ganz unterschiedlichen Entstehungszusammenhänge hinaus immer auch historische Zustände dokumentieren und zeitgenössische Wahrnehmungen, Deutungen oder Hoffnungen beinhalten. Industriefilme sind weit mehr als nur Quellen für Historikerinnen und Historiker. Sie sind anschauliche und lebendige Zeugnisse früherer Zeiten. Archive und Veranstalter freuen sich über Ihr Interesse.

Astrid Dörnemann & Dr. Stefan Przigoda  
für die beteiligten Archive

## Programm Sonntag, 17. November 2019, 14.00 bis 18.00 Uhr

### Freunde

Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH, Duisburg  
13 Min., Farbe, 2012  
Salzgitter AG-Konzernarchiv/Mannesmann-Archiv,  
Mülheim an der Ruhr

### Kamerad hab' Acht!

Eisen- und Stahlwerk Hoesch AG, Dortmund  
5 Min. (Ausschnitt), Schwarz-Weiß, 1927–1928  
thyssenkrupp Konzernarchiv, Duisburg

### Ein böser Tag mit blauem Auge. Unfälle am Blindschacht

Knappschaftsberufsgenossenschaft, Sektion 2, Bochum  
15 Min., Schwarz-Weiß, 1935  
montan.dok/Bergbau-Archiv Bochum

### Kleinigkeiten? Ein Film aus dem Braunkohlenbergbau

Bergbau-Berufsgenossenschaft, Bonn  
18 Min., Schwarz-Weiß, ca. 1958  
Historisches Konzernarchiv RWE, Essen

### Clever und Schussel im Betrieb

Hauptverband der Gewerblichen Berufsgenossenschaften,  
Zentralstelle für Unfallverhütung, Bonn  
15 Min., Schwarz-Weiß, ca. 1960  
sv:dok, Dokumentations- und Forschungsstelle der Sozialversicherungsträger, Bochum

### Die Geheimnisse des Herrn Barck

Berufsgenossenschaft der Feinmechanik und Elektrotechnik, Köln  
24 Min., Farbe, 1960/61  
Salzgitter AG-Konzernarchiv/Mannesmann-Archiv,  
Mülheim an der Ruhr

## Programm Sonntag, 17. November 2019, 19.00 bis 22.00 Uhr

### Antonio

Fried. Krupp, Essen  
10 Min., Farbe, 1962  
Historisches Archiv Krupp, Essen

### Vom Erz zur Druckplatte – Das „Kräussl-Verfahren“

W. Kräussl & Co. mbH, Oberhausen  
16 Min., Schwarz-Weiß, ca. 1947–1949  
LVR-Industriemuseum, Oberhausen

### 1. Jugendverbandstag der Industriegewerkschaft Bergbau in Bochum

Industriegewerkschaft Bergbau, Bochum  
17 Min., Schwarz-Weiß, 1950  
Archiv im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Bochum

### Das Dach von Marl. Ein Film der Enka Glanzstoff AG und der Chemische Werke Hüls AG

Enka Glanzstoff AG, Wuppertal, und Chemische Werke  
Hüls AG, Marl  
13 Min., Farbe, 1973  
Evonik Industries AG, Konzernarchiv, Marl

### Die eiskalten Affären des Adam G.

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft (AEG), Frankfurt am Main  
17 Min., Farbe, 1970  
Historisches Konzernarchiv RWE, Essen

### Kampf dem Berg-Druck

Auftraggeber: unbekannt  
4 Min., Farbe, ca. 1928–1933  
Archiv Stahlinstitut VDEh im Stahl-Zentrum,  
Düsseldorf

Detaillierte Beschreibungen zu allen genannten Filmen finden Sie unter:



[www.industriefilm.rvr.ruhr](http://www.industriefilm.rvr.ruhr)